

„Instrumentenkasten“ möglicher Maßnahmen/Projekte zur Verbesserung des Studienerfolgs

1. Orientierungsphase

Durch Maßnahmen in der Orientierungsphase soll gewährleistet werden, dass sich Studieninteressierte frühzeitig über ihre Eignung für ein Hochschulstudium bewusst werden, ihnen die Breite der Studiermöglichkeiten bekannt wird und sie sich zielgerichtet für das passende Hochschulstudium entscheiden können. Beispiele für solche Maßnahmen sind:

- 1A. Online-Selbsttests, Selfassessments, Orientierungsplattformen
- 1B. Studienberatung
- 1C. Studienorientierung und Studieninformation z. B. Entscheidungstraining und Studienbotschafter
- 1D. Studienvorbereitung
- 1E. Sonstiges (Orientierungsphase)

2. Studieneingangsphase

Gerade zu Beginn eines Studiums sind viele Studienabbrecher zu verzeichnen. Nicht alle Studienanfänger bringen für jedes Fach ausreichende schulische Kenntnisse mit. Hier können die Studierenden mit gezielten Maßnahmen dabei unterstützt werden, einen besseren Einstieg in das System Hochschule zu finden. Beispiele für solche Maßnahmen sind:

- 2A. Mentoring
- 2B. Tutorien
- 2C. Vorkurse, Brückenkurse
- 2D. MINT-Kollegs, Studienmodelle individueller Geschwindigkeit
- 2E. Sonstiges (Studieneingangsphase)

3. Weiterer Studienverlauf und Studienabschluss

Im weiteren Studienverlauf ist es entscheidend, die Studierenden bis zum Abschluss zu begleiten, abbruchgefährdete Studierende zu erkennen und ihnen Wege für ein erfolgreiches Studium aufzuzeigen. Beispiele für solche Maßnahmen sind:

- 3A. (Fach-)Studienberatung
- 3B. Verbesserung der Betreuungsrelationen
- 3C. Qualitätssicherung in der Lehre
- 3D. Studienverlaufsanalysen
- 3E. Sonstiges (weiterer Studienverlauf und Studienabschluss)